



Schulleitung, Geschäftsführender Vorstand und Aufsichtsrat

Onlineveranstaltung am Mittwoch, 17. Juni 2026
von 19:00 bis ca. 21:00 Uhr als Zoomkonferenz

Professionelle Strukturen zur Unterstützung der pädagogischen Aufgaben
ohne die kollegiale Mitbestimmung aufzugeben

Fragestellung:

- Wie können professionelle Strukturen in einer Waldorfschule die Kernaufgabe, die Pädagogik am Kind, unterstützen?
- Wie führen wir Entscheidung und Verantwortung zusammen?
- Wie binden wir konstruktive Selbstverwaltung wirksam ein?
- Wie schaffen wir es, den Schulverein so aufzustellen, dass jede/r Mitarbeitende/r der eigenen Rolle im Unternehmen gerecht werden kann?

Ziel:

Straffung der Abläufe, Betroffenen einbeziehen, zeitnahe Entscheidungen.

Inhalte:

- Aufgaben von Vorständen, Aufsichtsrat, schulführenden Gremien, Rollenverständnis, Haftungsfragen.
- Welche Schritte müssen wir gehen, wie kommen wir dahin?

Arbeitsweise:

Vorstellung eines seit Jahren praktizierten Modells. Beantwortung von Fragen, Austausch.

Zielgruppe:

GeschäftsführerInnen, Vorstände, alle an der Schulführung Beteiligten und Interessierten. Besonders wünschenswert wäre hier die gleichzeitige Teilnahme von GeschäftsführerInnen und Mitgliedern aus Vorstand und dem pädagogischen Kollegium.





ReferentInnen:

Peter Häuser, Geschäftsführer und Aufsichtsrat an Waldorfschulen, geschäftsführendes Vorstandsmitglied des Vereins „Waldorfpädagogik Ostthüringen e.V.“

Astrid Groeger, langjährige Tätigkeit als Elternrat- und Vorstandsmitglied sowie als Geschäftsführerin an Freier Waldorfschule, seit 2020 geschäftsführendes Vorstandsmitglied im Netzwerk

Teilnahmegebühr:

Pro TeilnehmerIn90,00 €

Für Mitglieder im Netzwerk der WaldorfgeschäftsführerInnen:

Pro TeilnehmerIn70,00 €

Eine Erstattung der Teilnahmegebühr bei Nichtteilnahme an der Veranstaltung ist leider nicht möglich.

Organisation:

Astrid Groeger groeger@netzwerk-waldorf-gf.de